

Vergabenummer:LN-2026-0080

Zusammenstellung der vom Unternehmen im offenen Verfahren einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise¹

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

1.

- ☒ das Angebotsschreiben (Formular **3.3 EU**)
- ☒ die Leistungsbeschreibung und das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis und ggf. Vertragsentwurf, Kalkulationsdatei
- ☒ bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (Formular **4.2 EU**)
- ☒ bei Unteraufträgen/Eignungsleihe
 - Erklärung Unterauftrag/Eignungsleihe (Formular **4.3 EU**) und
 - Verpflichtungserklärung andere Unternehmen (Formular **4.4 EU**).

☒ Informationen zum Bieter

☐

2.

die unterschriebenen Formblätter zur Auftragsdurchführung

- ☒ Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3 EU**)
- ☒ Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4 EU**)
- ☐ Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5 EU** oder **5.6 EU**)

3.

sowie die nachstehend angekreuzten Unterlagen, Nachweise bzw. Erklärungen zur Eignungsprüfung vorzulegen:

- ☒ Eigenerklärung zur Eignung

¹ **Hinweis für Vergabestellen:** Bitte beachten Sie die Anmerkungen zu Ziffer 10.c) im Formular 1.1 EU.

**zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
(§ 44 Vergabeverordnung)**

- ☒ Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung

☐

**zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit
(§ 45 Vergabeverordnung)**

- ☒ Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags der letzten drei Geschäftsjahre
- ☒ Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe:

5.000.000,00€ Personen/Sachschäden; 200.000,00€ Vermögensschäden

Die Betriebshaftpflichtversicherung muss den Ersatz von Schäden aus dem Verlust von Schlüsseln, Schlüsselkarten oder vergleichbarer Systeme für Gebäudeschließanlagen beinhalten. Andernfalls ist eine Schlüsselverlustversicherung in Höhe von mindestens 25.000€ zusätzlich abzuschließen und dem Auftraggeber nach Aufforderung nachzuweisen. Werden General- oder Hauptschlüssel von schutzwürdigen Objekten verloren, behält sich der AG vor, die Schließanlage auf Kosten des AN ersetzen zu lassen.

**technische und berufliche Leistungsfähigkeit
(§ 46 Vergabeverordnung)**

- ☒ Liste der wesentlichen in den letzten Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers (**3 Referenzen ab 300.000,00€/Jahr für öffentliche Auftraggeber**)
- ☒ Personelle Kapazitäten: Angaben zur Anzahl der festangestellten Mitarbeiter und dem geplanten Personaleinsatz im Objekt.
- ☒ Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (geforderte Unterlagen von NU siehe Bekanntmachung)
- ☒ Qualifikation der Führungskräfte: Nachweis der fachlichen Eignung der Objektleitung (z. B. Gebäudereinigermeister, staatlich geprüfte Reinigungs- und Hygienetechniker).

- ☒ Qualität & Umwelt: Nachweis über ein funktionierendes Qualitätsmanagementsystem (ISO 9001) und Umweltmanagementsystem (ISO 14001).

☐

☐

--

Vergabenummer:

Zusammenstellung der vom Unternehmen im nicht offenen Verfahren, Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb, wettbewerblichen Dialog und in der Innovationspartnerschaft einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

1.

- ☐ das unterschriebene schriftliche oder elektronische Angebotsschreiben (Formular **3.3 EU**)
- ☐ die Leistungsbeschreibung und das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis und ggf. Vertragsentwurf,
- ☐ bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung (Formular **4.2 EU**),
- ☐ bei Unteraufträgen
 - Erklärung Unterauftrag/Eignungsleihe (Formular **4.3 EU**) und
 - Verpflichtungserklärung andere Unternehmen (Formular **4.4 EU**)

☐

☐

2.

die unterschriebenen Formblätter zur Auftragsdurchführung

- ☐ Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3 EU**)
- ☐ Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4 EU**)
- ☐ Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5 EU** oder **5.6 EU**)

Vergabenummer:

Zusammenstellung der vom Unternehmen im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

1.

- ☐ das unterschriebene schriftliche oder elektronische Angebotsschreiben (Formular **3.3 EU**)
- ☐ die Leistungsbeschreibung und das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis und ggf. Vertragsentwurf,
- ☐ bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung (Formular **4.2 EU**),
- ☐ bei Unteraufträgen
 - Erklärung Unterauftrag/Eignungsleihe (Formular **4.3 EU**) und
 - Verpflichtungserklärung andere Unternehmen (Formular **4.4 EU**)
- ☐
- ☐

2.

die unterschriebenen Formblätter zur Auftragsdurchführung

- ☐ Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3 EU**)
- ☐ Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4 EU**)
- ☐ Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5 EU** oder **5.6 EU**)

3.

sowie die nachstehend angekreuzten Unterlagen, Nachweise bzw. Erklärungen zur Eignungsprüfung vorzulegen:

- ☐ Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Formular **4.1 EU**)